UNSERE FRÄNKISCHE HEIMAT
HABEWIND NEWS

INFORMATIONEN AUS UNSERER HEIMAT

01.08.2020

Anzeigenschluss für die Ausgabe **363** (15.08.): **Mittwoch !!! 10 Uhr, 05.08.2020**

362

Ausgabe: 362-2020

Auflage: 23.500

Info-Tel.: 09874-689 683 Erscheinen: 14-täglich

Kostenlose Verteilung in allen Haushalten von Abenberg, Bruckberg, Dietenhofen, Heilsbronn, Lichtenau, Merkendorf, Mitteleschenbach, Neuendettelsau, Petersaurach, Rohr, Sachsen, Windsbach, Wolframs-Eschenbach und in allen dazugehörigen Ortsteilen

Start des 1. Heilsbronner Wochenmarktes

Jeden Freitag von 12 bis 17 Uhr

HEILSBRONN

Pünktlich um 12 Uhr startete am 17. Juli 2020 der 1. Heilsbronner Wochenmarkt, der jeden Freitag bis jeweils 17 Uhr eine große Vielfalt an frischen, saisonalen und hochwertigen Lebensmitteln direkt von Produzenten aus der Region anbietet. Zusätzlich sind künftig an jedem ersten Freitag im Monat Kunsthandwerker und Hobbykünstler vertreten, die ihre Produkte feilbieten. Am Eröffnungstag kamen bei strahlendem Sonnenschein zahlreiche Interessierte und Käufer, denen die Freude am neuen Wochenmarkt in der Klosterstadt Heilsbronn deutlich anzusehen war. Grußworte bei der Eröffnung sprachen sowohl Bürgermeister Dr. Jürgen Pfeiffer als auch die Stadtratsmitglieder Werner Scherzer und Thomas Franck. Vor vier Jahren hatten beide Stadträte die Idee, einen Wochenmarkt in Heilsbronn zu etablieren, was sich nun bewahrheitete. Mit der Resonanz zeigten sie sich äußerst zufrieden, hofften allerdings, dass der Wochenmarkt von der Bevölkerung auch künftig gut angenommen werde. Das Stadtoberhaupt dankte in seinem Grußwort ganz besonders den Initiatoren Scherzer und Franck als auch den zuständigen Mitarbeitern vom Citymanagement, dem Kulturamt, dem Bauhof und der Stadtwerke. Dr. Pfeiffer hob deutlich hervor, dass man darauf verzichtet habe, aus Anlass des Wochenmarktes eine Straßensperrung vorzunehmen. Es soll vielmehr gewährleistet sein, dass auch motorisierte Marktbesucher die anderen Geschäfte in der Innenstadt besuchen können, um dort einzukaufen. Parkplätze stünden wie gewohnt zur Verfügung, hieß es. Ebenso sei geplant, den Wochenmarkt in andere Veranstaltungen und Feste Heilsbronns mit einzubeziehen, wenn dies infolge der gegenwärtigen Corona-Pandemie wieder möglich sein werde. Genannt wurden hierbei beispielsweise das Stadtfest und der Weihnachtsmarkt. Ein ganz besonderer Blickfang fiel den Marktbesuchern sogleich auf: Das bunte Heilsbronner Wochenmarkt-Däschla, das bei jedem Einkauf erhältlich war und als Tragepackung diente. Von insgesamt 14 Ständen sprach der Bürgermeister, sechs davon sind künftig jeden Freitag vertreten. Ferner rief er die Mitbürgerinnen und Mitbürger auf, durch ihre Einkäufe die dauerhafte Etablierung des Wochenmarktes und dessen Erweiterung zu ermöglichen. Es bleibe zu hoffen, dass aus der lebhaften Premiere eine gut besuchte Dauereinrichtung werde, die es den Bürgern gestatte, frische und gesunde Produkte für den häuslichen Tisch aus der Region einkaufen zu können.

Text + Foto: Klemens Hoppe

www.kfzsv-demas.de
Ingenieur- & Sachverständigenbüro
DEMAS
KFZ - Prüfstelle
GTÜ
KFZ- Sachverständigenbüro
Unfallschäden und Bewertungen
Neuendettelsau • Gewerbering 7b
☎ 0 98 74 / 50 48 10

ZAUBERHAFTE FENSTER & TÜREN
MÜLLER
Für Sanierung und Neubau
QUALITÄT
Beratung, Herstellung, Montage und Kundendienst aus einer Hand.
Rother Straße 40 · 91575 Windsbach
Telefon (0 98 71) 67 77-0
www.mueller-windsbach.de

Ihre Fachhandwerker rund ums Haus
Kein Dach überm Kopf?
SCHWARZ Fassade & Dach
Ihr Spezialist auch für Fassade, Dach und Gewerbebau
Raiffeisenstr. 6 · Windsbach · Tel. 09871 706 310 · www.schwarz-windsbach.de
Zweigstelle: Bechhofener Straße 3-5 • 91746 Weidenbach • Tel.: 09826 275

OPUS ONLY PIECES
Bittel. ...echt anziehend!
Waldstraße 22 . Neuendettelsau . 09874 / 4294
Wäsche und Mode für die ganze Familie!
SOMMER SCHLUSS VERKAUF
Neu bei Pink: JACQUELINE de YONG LERROS s.Oliver
Wir haben reduziert! Sparen Sie jetzt bis zu 50% auf den Aktionsflächen bis 08.08.2020
Einzelteile bis zu 70% reduziert!
Pink trend setting
Bahnhofstrasse 16 . Neuendettelsau . 09874 / 50 49 37
Beide Läden durchgehend geöffnet von 9-18 Uhr, Sa von 9-13 Uhr

Abendliches Posaunenspiel vor dem Wohnpark

Bläserchor von St. Nikolai erfreute Senioren und Gäste

NEUENDETTELSAU

Es ist eine äußerst triste Zeit während der Corona-Pandemie, ganz besonders auch für die Seniorinnen und Senioren im Wohnpark der Diakoneo in Neuendettelsau, weil gegenwärtig kaum Konzerte oder dergleichen stattfinden. Da war es eine große Freude und unerwartete Überraschung, als kürzlich in den Abendstunden vor dem Wohnpark, neben den Bahngleisen des „Löhe-Express“ – in Richtung des nahen Waldes – festliche Posaunenklänge zu hören waren. Die Fenster wurden geöffnet und Bewohner traten auf ihre Balkons, um den Liedern und Melodien zu lauschen, welche die Bläserinnen und Bläser des Posaunenchors von St. Nikolai spielten. Anstatt die mittlerweile wieder erlaubten wöchentlichen Posaunenchor-Proben anderenorts abzuhalten, hatten sich die Musikerinnen und Musiker dazu entschlossen, dies vor Publikum zu tun, um somit wenigstens etwas Freude und musikalische Abwechslung zu bringen. So gestaltete sich die geplante Probenstunde als ein Abendkonzert mit besinnlichen, festlichen und fröhlichen Liedern und Melodien, dessen Klänge als Echo vom Wald herüber hallten. Sehr zur Freude und Erbauung der begeisterten Zuhörer im Wohnpark und auch für jene, die des Weges kamen und stehen blieben, um den Liedern zu lauschten. „Ich will dich lieben, meine Stärke“, „Weil ich Jesu Schäflein bin“, „Du meine Seele singe“, „Mein´ schönste Zier“, um nur einige zu nennen. Zum Abschluss des Auftritts erklang „Nun danket alle Gott“ als geistliches Abendlied, das von einigen Zuhörern mitgesungen wurde. Selbst das Wetter hatte an besagtem Abend ein Einsehen mit dem Posaunenchor. Der letzte Ton war kaum verklungen und es fing an zu regnen, so als hätte der „Wettergott“ gewartet, bis das abendliche Konzert ein Ende fand, um dann wieder seine Regenschleusen zu öffnen.

Die Chorleiterin Margit Gebauer und der Koordinator des Wohnparks, Friedrich Rohm, luden die Zuhörer abschließend ein, auch bei den geplanten Probenstunden wechselweise vor dem Therese-Stählin-Haus und dem Seniorenzentrum Haus Bezzelwiese – jeweils donnerstags – Gäste zu sein. Die Musikerinnen und Musiker gaben zu verstehen, dass es ihnen wesentlich mehr Freude bereitet, wenn sie vor musikbegeisterten Zuhörern spielen und diese sich sodann für die musikalischen Darbietungen mit Beifall bedanken. Wie sagt ein Sprichwort doch so treffend? „Beifall ist des Künstlers Lohn“. Und das gilt gleichermaßen auch für den Posaunenchor von St. Nikolai.

Text + Fotos: Klemens Hoppe

www.Gasthof-zum-gruenen-Baum.de
Gasthof zum grünen Baum
Bechhofen 4 · 91564 Neuendettelsau
Reservierung unter Tel.: 09874/50 77 92
Jetzt neu: unser aktuelles Programm unter: Gasthof-zum-gruenen-Baum.de
HAUSKERWA mit strengen Hygieneregeln am 1.8. - 2.8.2020
Täglich ab 11 Uhr reichhaltige KERWA-SPEISEKARTE mit fränkischen Spezialitäten, frischen Pfifferlingen, Kaffee, Kuchen und Mehr
2.8. ab 12 Uhr mit Alexandra Schmied
Wir freuen uns auf Ihr Kommen - Gerlinde Meßthaler mit Team
Immer ALLES auch zum Abholen!

STEIN HANEL GmbH
GRABSTEINWERK
rokstyle exklusiv bei uns
Direktverkauf ab Werk
Versetzarbeiten in allen Friedhöfen
Innenausstellungshalle und Musterfriedhof am Werk
Über 800 Grabsteine direkt zur Auswahl
Fordern Sie kostenlos unseren Katalog an.
www.stein-hanel.de
Stein Hanel GmbH • Josef-Hanel-Straße 1 • 91578 Leutershausen • Tel. 09823/298

Editorial

Sommer mal anders...

Liebe Leserinnen und Leser,

heute am 1. August (Bundesfeiertag in der Schweiz) wären viele von uns eigentlich schon seit einer Woche im gebuchten Urlaub mit den Kindern irgendwo auf der Welt. Der Sommer 2020 sagt uns jedoch „Ätsch!“, bereits seit März heißt es umdisponieren, flexibel und geduldig sein. Kein großer Spaß...

Doch die Corona-Krise ärgert uns nicht nur, den Spruch „hätte, hätte, Fahrradkette“ hört man immer seltener. Gerade die Landbevölkerung zeigt Dankbarkeit für die vielen Ausweichmöglichkeiten rund um den eigenen Garten – es werden Gartenhütten aufgestellt, Schuppen renoviert und Carports gebaut. Wohnmobile, E-Bikes und Grillwägen erleben eine Hochkonjunktur – Biergärten werden neu entdeckt und das Wetter ist Nebensache. Ein „Sommerloch“ wird es in diesem schrägen Jahr auch nicht geben, das weltweite Topthema beherrscht weiter die Schlagzeilen.

Warum dann den August nicht ohne schlechtes Gewissen genießen und doch ein bisschen Spaß haben? Dass das funktionieren kann, haben kleine und vernünftig geplante Wirtshaus-Kirchweihen wie in Neuendettelsau schon bewiesen...

Ganz viel Spaß wünschen wir Ihnen beim Lesen der neuesten Ausgabe unser Habewind News / Unsere Fränkische Heimat!

Ihr
Peter Haberzettl
& das Habewind-Team

Werbung aus einer Hand!
HABE WIND
www.habewind.de

gesundschlafen
• Relax Naturschlafsysteme
• Naturmatratzen und Naturbettwaren
• ergonomische Schlafberatung
• Zirbenholzbetten- und Möbel
• Massivholzmöbel
SCHUTZ
... natürlich wohnen und schlafen
Industriestraße 37
90599 Dietenhofen
Tel. 09824 91118
Mobil 0151 205 869 35
www.schuetz-dietenhofen.de

Jetzt anmelden!
Schülerhilfe! Das Original. Seit 1974.
Mit unserem Sommerangebot
Wissenslücken schließen!
4 Unterrichtsstunden pro Woche mit persönlicher Betreuung
Größte Flexibilität: Profi-Nachhilfe online oder vor Ort
Nur 29€ pro Woche*
Lassen Sie sich beraten: 09874 - 19 4 18
* Buchbar als Paket: 4x 29 Euro =116 Euro für 8 Doppelstunden à 90 Min. Einzelunterricht in der kl. Gruppe vor Ort oder online. Gültig nur für Neukunden im Zeitraum 16.06.-07.09.2020. Nicht gültig in Verbindung mit anderen Aktionen, Angeboten, Coupons oder Rabatten. Gilt nicht bei durch öffentl./staatl. Einrichtungen geförderten Maßnahmen.
Neuendettelsau • Heilsbronner Straße 4 • Tel. 09874 - 19 4 18
www.schuelerhilfe.de/neuendettelsau
Ansbach • Promenade 10 • Tel. 0981 - 19 4 18

• Lackreparaturen • Scheibenreparatur u.- Austausch
• Fahrzeugaufbereitungen • Tönungsfolieneinbau
• KFZ - Ersatzteile von A - Z • Dellenentfernung • Scheinwerferaufbereitung
• Shop für Fahrzeugreinigungs-Tuning-Zubehör und Pflegemittel
Komplettaufbereitung
Innen- und Außenreinigung
Nanoversiegelung
Waschen & Polieren
Lederpflege
Chemnitzer Str. 33 • 91564 Neuendettelsau Tel.: 0175 / 24 75 722
AWR 15 JAHRE
AUTO-DOCTOR
Tel.: 0175 / 24 75 722
www.awr-autodoctor.de

Ehrentrikots an zwei Busfahrerinnen übergeben

SACHSEN b. ANSBACH (Eig. Ber.) Die Verkehrsunternehmen waren auch in Krisenzeiten für die Bevölkerung da. Selbst während des strikten Lockdowns haben sie die Menschen, die nicht zuhause bleiben konnten, die Mobilität mit Bus und Bahn ermöglicht. Als Dank stellte der Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN) dem Landkreis Ansbach zwei Ehrentrikots des 1. FC Nürnberg zur Verfügung, um sich damit symbolisch bei zwei Mitarbeitern des ÖPNV für die geleistete Arbeit zu bedanken. Landrat Dr. Jürgen Ludwig freute sich sehr, zwei Busfahrerinnen, stellvertretend für sehr viele flexible und verlässliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des ÖPNV, mit den Trikots eine Freude bereiten zu dürfen. „Es ist schön, tüchtige Menschen auszeichnen zu können, die sich jeden Tag, in jeder Situation und bei jedem Wetter um die Mobilität der Menschen kümmern. Ich erfahre immer wieder, ob im Ehrenamt, bei Betrieben oder Mitarbeiterehrungen, wie viele unglaublich engagierte Menschen es in unserer Region gibt. Umso mehr freue ich mich über Gelegenheiten „Danke“ sagen zu können“, so Landrat Dr. Jürgen Ludwig. Gabriele Herzog fährt seit 18 Jahren und Emel Yüce seit 16 Jahren einen Omnibus für die Firma Wellhöfer aus Sachsen bei Ansbach. Beide sind fast täglich mit großen Linienbussen unterwegs und tragen eine hohe Verantwortung, damit täglich viele Menschen sicher zum gewünschten Ort gelangen. „Ich danke Ihnen sehr, dass Sie seit Jahren so umsichtig, freundlich und engagiert einen tollen Job leisten“, betonte auch die Juniorchefin des Busunternehmens Wellhöfer, Nina Wellhöfer. Die beiden Busfahrerinnen erhielten des Ehrentrikot des 1.FCN und eine Flasche Wein als Geschenk des Landkreises Ansbach aus den Händen von Landrat Dr. Ludwig. Der VGN bedankt sich gemeinsam mit seinem KombiTicket-Partner 1. FC Nürnberg mit einem limitierten „Ehrentrikot“. Dabei handelt es sich um Club-Trikots, auf denen statt der Rückennummer „Ehrentrikot 2020“ steht und die zusätzlich mit dem Schriftzug „Der VGN sagt Danke“ versehen sind. Die Idee dahinter erklärte VGN-Geschäftsführer Jürgen Haasler: „Wir wollen den Menschen danken, die während der Krise den Betrieb am Laufen gehalten haben, die dafür gesorgt haben, dass die Beschäftigten im Gesundheitswesen und im Lebensmitteleinzelhandel weiterhin zur Arbeit kamen.“

(v.l.n.r): Nina Wellhöfer, Gabriele Herzog, Emel Yüce und Landrat Dr. Jürgen Ludwig.

Text + Foto: Landratsamt Ansbach

Have a nice day, Susanna - Einladung zu einer ausgefallenen Theateraufführung

Aus einem Theaterstück wurde ein Buch

WINDSBACH (Eig. Ber.) Das Coronaprojekt der Theaterwerkstatt der Grund-und Mittelschule Windsbach: 22 begeisterte Schauspielerinnen und Schauspieler machten sich zu Beginn des Schuljahres an die Arbeit. Sie dachten sich eine Geschichte aus, überlegten sich Szenen, fühlten sich in Rollen hinein und begannen schon kräftig zu üben. Requisiten wurden zusammengetragen, Kleider genäht und Hüte anprobiert. Die Vorfreude auf den Sommer wuchs, denn Ende Juni sollte ihr Stück - dieses Mal ein modernes Märchen - zur Aufführung kommen. Schon nach Ostern wurde klar, dass es dazu in diesem Jahr nicht kommen würde. Corona machte alle Pläne zunichte. Da beschloss die Truppe, aus der Geschichte ein Buch zu machen, an dem sowohl Kinder als auch Erwachsene ihren Spaß haben werden. Regina Stephan-Mitesser schrieb daraufhin das Theaterstück zu einer Geschichte um, die von den Kindern durch selbst gezeichnete Darstellungen ihrer Charaktere untermalt wurde. Herr Finsterer und die Druckerei Wifa-Druck setzten das Vorhaben in ein vergnügliches Buch um. Nun ist es zu haben. Die Theaterkinder laden alle ein: nehmen sie das Buch, setzen sie sich an ihren Lieblingsplatz und laden sie andere dazu ein. Lesen sie vor und nehmen sie einander mit in die Welt von Susanna und all den anderen liebenswerten Figuren der Geschichte. Für nur 6 € kann es erworben werden in der Buchhandlung am Münster bei Frau Cunradi sowie in der Grund-und Mittelschule Windsbach bei Frau Stephan-Mitesser, als Bestellung über Email: rstephan-mitesser@gmail.com.

Foto: Privat

FERTIGHAUS
NACH MASS

INDIVIDUELL GEPLANT –
MIT SYSTEM GEBAUT

KfW-55
Effizienzhaus
Abhängig von der gewählten Haustechnik auch Effizienzklasse „40 Plus“ möglich.

Wir planen Ihr Fertighaus nach Wunsch.

Sprechen sie uns an:
Sven Egelkraut
91575 Windsbach
Mobil. 0173 3813207
sven.egelkraut@wolfsystem.de

wolf SYSTEM wolf HAUS
www.wolfsystem.de

Praxis für Logopädie und Lerntherapie
Elfriede Willer

Ihr Ansprechpartner bei Problemen mit:
- Sprache – Sprechen – Stimme
- Schlucken (auch bei Trachealkanüle) – Lesen – Schreiben

Zusätzliche Angebote für Kinder:
- private Vorschule
- Konzentrationstraining (MKT)
- Rechtschreibtraining

Wir sind 2x für Sie da! Auch in Form von Hausbesuchen!

Praxis Windsbach
Moosbacher Straße 8
91575 Windsbach
Tel. (09871) 12 50
Fax (09871) 12 26

Praxis Gunzenhausen
barrierefrei
Hensoltstr. 4
91710 Gunzenhausen
Tel. (09831) 88 43 63
Fax (09831) 88 49 23

willer.logopaedie@t-online.de

Projektprüfung zu Corona-Zeiten

NEUENDETTELSAU (Eig. Ber.) Nun ist es geschafft! Die vier 9. und 10. Klassen der Mittelschule Neuendettelsau haben auch in Zeiten von Corona ihre letzten Prüfungen absolviert, wenn auch sicherlich unter besonderen Bedingungen.

Prüfungsvorbereitung per Fernunterricht und später dann in Kleingruppen, sowie die Einhaltung von Abstands- und Hygienerichtlinien sind insbesondere bei der Projektprüfung der berufsorientierenden Wahlpflichtfächer gar nicht so leicht umzusetzen. Doch vor allem die organisatorischen Änderungen, wie zum Beispiel die Umsetzung als Einzelprüfung, eine Beratung per Telefon, E-Mail und sogar Video-Konferenzen meisterten unsere SchülerInnen zum großen Teil mit vollem Einsatz. Vor allem die Schüler im Fach Wirtschaft waren hier total in ihrem Element, da sich für sie auch der reguläre Unterricht hauptsächlich am Computer abspielt und sie nun ihre Kompetenz im Umgang mit digitaler Technik und neuen Medien unter diesen ungewohnten Bedingungen unter Beweis stellen konnten. Gerade im Fach Technik wirkte sich besonders positiv aus, dass statt 14 nur noch 4 SchülerInnen gleichzeitig im Werkraum geprüft wurden. Dabei hatten die Schülerinnen und Schüler durch die wegfallende Planung im Team deutlich mehr gestalterische und individuelle Möglichkeiten. In der 10. Klasse kam außerdem das erste Mal auch der 3D-Drucker zum Einsatz. Denn bei größeren Arbeitsgruppen wäre dies gar nicht möglich. So mussten die SchülerInnen zwei Schlüsselanhänger am Computer planen, konstruieren und sowohl für den 3D-Drucker als auch die Projektmappe aufbereiten, um dann das passende Schlüsselboard dazu herzustellen - und das alles innerhalb von 240 Minuten. Doch auch das war für viele gar kein Problem! Im Fach Soziales waren die SchülerInnen mit vielen Änderungen konfrontiert. So durften in der Schulküche nur 4 SchülerInnen gleichzeitig geprüft werden, statt der üblichen 8. Eine große Herausforderung war die ungewohnte und anstrengende Arbeitsweise, die, verbunden mit dem Tragen eines Mund- und Nasenschutzes und Handschuhen, während der gesamten praktischen Prüfungsdauer von 150 Minuten, entstand. Ohne Teamarbeit konnten sich die SchülerInnen zwar ganz individuell ihr eigenes Menü bzw. Büfett zusammenstellen und neigungsbezogene Einzelaufgaben daraus auswählen, aber die gewohnten Absprachen und Beratungen mit ihren Teammitgliedern haben auch sie sehr vermisst. Bei der Präsentation der Ergebnisse gab es viele Schüler, die diese veränderte Arbeitsweise zu Corona-Zeiten durchaus schätzten.

Text + Foto: Bianca Fina-Milbradt

Als Würdigung der Leistungen aller Schüler eine Auswahl der sehr unterschiedlichen Werkstücke

Mittwoch, 05.08.20
Schlachtschüssel
Freitag, 07.08.20
Schaschlik
Sonntag, 09.08.20
Mittagstisch 11-14 Uhr
Schäufele, Rouladen, versch. Schnitzelvarianten
... auch im Straßenverkauf.
Um Tischreservierung wird gebeten.
Gasthaus Geißelsöder
Moosbach 16, 91575 Windsbach,
Tel.: 09871-264

Weinfahrt nach Segnitz/Würzburg mit dem 1. FC Heilsbronn

VERANSTALTUNGS-TIPP!

Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des 1. FC Heilsbronn veranstaltet unser Verein eine Weinfahrt nach Segnitz/Würzburg (www.weingut-kreglinger.de/) an den Untermain. Im dortigen Weingut Kreglinger machen wir eine kleine Führung durch den Weinberg und verköstigen danach in gemütlicher Runde verschiedene Weine der ansässigen Winzerei. Datum: 05.09.2020. Abfahrt: 12.30 Uhr Heilsbronn Hohenzollernhalle mit dem Bus.

Ankunft Heilsbronn: ca. 18 Uhr. Kosten: 25 € pro Person. Anmeldungen und Überweisung im Voraus bitte über info@fcheilsbronn.de oder telefonisch unter 0151-41264593 (Otto M. Kupfer).

KDM MASSIVBAU
• NEUBAU • MODERNISIERUNG • RENOVIERUNG
Telefon 09871 / 65 62 50 · Telefax 09871 / 65 62 51
Fohlenhof 6 · Gewerbegebiet · 91575 Windsbach
E-mail: info@kdm-massivbau.de · www.kdm-massivbau.de

• Schlüsselfertige Häuser
• Umbauten, Anbauten Aufstockungen
• kleine und große Umbauarbeiten im Haus und Garten
• Rohbauhäuser
• Entwurfsplanungen
• Eingabe- und Werkplanungen

Zehn Jahre Ritterspielplatz

Wo passt ein Ritterspielplatz besser hin als in eine Stadt, die 600 Jahre lang von Rittern aufgebaut, verwaltet und beschützt wurde? Als der Stadtvogt zu Wolframs-Eschenbach alias Bürgermeister Michael Dörr vor zehn Jahren ein rotes Band durchschnitt, öffnete er im Grunde die Tür zu einer anderen Welt. Begeistert stürmten ja auch die jüngsten Bürgerinnen und Bürger sofort los, um Bergfried-Kletterturm, Rammbock-Schaukel, Seilbahn und die Hängebrücke über den Eschenbach samt dazugehöriger Burg zu erobern. Die ganz Kleinen wurden von ihren Müttern und Vätern in das „Dorf“ geführt, wo es in Sandkastenatmosphäre noch etwas ruhiger zuging als bei den älteren „Rittern“ und „Burgfräulein“. Die Eröffnung des wunderbar fantasievollen und geräumigen Spielplatzes mit einem Mittelalterfest wird sicher vielen, die damals dabei waren, heute noch in guter Erinnerung sein, auch wenn sie Holzschwert und –schild längst entwachsen sind. Von Anfang an zog die hölzerne Ritterwelt mit echtem kleinen Fluss mittendurch Kinder und ihre Eltern aus Stadt und Umgebung an. Das ist bis heute so geblieben. Und als wäre das Panorama der Stadtmauer nicht schon mittelalterlich-romantisch genug, laufen tatsächlich ein paar Gänse davor im Gras herum, als hätten sie seit Wolframs Zeiten an dieser Stelle nichts anderes gemacht.

Text und Archivfotos: Susanne Hassen

PBrand
Erdbau Tiefbau Landschafts- und Gartenbau
Baustoffe
Peter Brand ≡ Telefon: 09875/9719 15
Ludwig-Erhard-Str. 4
91639 **Wolframs-Eschenbach**
Mobil: 0170/188 66 14

Stadt Wolframs-Eschenbach - Kultur & Tourismus - Tel. 09875/9755-0 - www.wolframs-eschenbach.de - info@wolframs-eschenbach.de

Bald zieht die Bücherei ins Besnerhaus

Die Stadtbücherei im Bürgerhaus ist seit einigen Wochen wieder geöffnet. Bibliotheksleiterin Anni Rathgeber-Ferber und ihre zwölf Mitstreiterinnen, allesamt ehrenamtlich tätig, sind froh darüber. Zwar gibt es wie überall Hygieneregeln zu beachten, auch können wegen Corona noch keine Schulklassen oder Kitakinder an die Bücher herangeführt werden, aber der Bedarf an Lesestoff oder anderen Medien ist trotzdem riesig. Umso größer ist auch die Vorfreude auf das nächste Jahr. Die Stadt Wolframs-Eschenbach, gemeinsam mit der Pfarrei Trägerin der kleinen Bibliothek mit immerhin über 5000 einzelnen Medien, hat nämlich das ehemalige „Besnerhaus“ genau gegenüber gekauft. Mit Mitteln aus dem Förderprogramm „Innen statt außen“ der bayerischen Staatsregierung wird hier die neue Bücherei einziehen. Bürgermeister Michael Dörr kalkuliert mit dem bewilligten Zuschuss von 80 % der Bausumme, die 900.000 Euro beträgt. Dazu kommt noch die Einrichtung. „Der Platz wird sich mehr als verdoppeln“, weiß Anni Rathgeber-Ferber. Im Erdgeschoss werden Kinder und Jugendliche ihre Bücher und eine Leseecke vorfinden; im ersten Stock gibt es was für die Erwachsenen. Barrierefreiheit ist unter anderem durch einen Aufzug gesichert, und auch Lesungen kann sich Rathgeber-Ferber in den neuen Räumen vorstellen. Der Umzug soll baldmöglichst im nächsten Jahr über die Bühne gehen. Anni Rathgeber-Ferber und ihre Kolleginnen werden die Fortschritte im Haus gegenüber sicher gespannt verfolgen.

Text und Fotos: Susanne Hassen

ZIPPOLD
STEUERBERATER
✓Einkommenssteuererklärung (Privat, Landwirt, Selbständige) ✓Lohn- und Finanzbuchhaltung
✓Baulohnabrechnung ✓Sämtliche betriebliche sowie private Steuererklärung
✓Unternehmensnachfolge ✓Beratung in betriebswirtschaftlichen Belangen
✓Jahresabschlusserstellung ✓Beratung in Erbschafts- und Schenkungsangelegenheiten
✓Existenzgründung

Niederlassung
Merkendorfer Str. 4
91639 Wolframs-Eschenbach
Telefon 0 98 75/97 87 93

Niederlassung
Rackenhof 2
97215 Uffenheim
0 98 42/82 90

Seibert + Zippold Steuerberatungsgesellschaft mbH
Schmalespanstr. 3c
91710 Gunzenhausen
09831/12 22

JUBILÄUM 25 Jahre
Autoservice Lechner GmbH
■ Neu-, Gebraucht-, und EU-Wagen
■ Reparaturen aller Art
■ Reifenservice
■ AU-Service
■ Hauptuntersuchung
■ Abschleppdienst rund um die Uhr
Allzeit gute Fahrt! SEIT 1995
...damals wie heute!
www.autoservice-lechner.de ✆ 0 98 75/14 68
Biederbacher Straße 33 ■ 91639 Wolframs-Eschenbach

Wir kümmern uns um Ihre Versicherungs- und Finanzfragen!

Ab sofort sind wir auch in Wolframs-Eschenbach für Sie da. Kommen Sie vorbei und machen sich selbst ein Bild von den neuen Büroräumen.
Michael Appold freut sich auf Sie!

LVM-Versicherungsagentur
Matthias Weis
Hauptstraße 17
91639 Wolframs-Eschenbach
Telefon 09875 9595
m.appold@weis.lvm.de

Wir sind für Sie da:
Mo., Di. 09.00–12.30 Uhr
Do. 14.00 –17.00 Uhr
und nach Vereinbarung

LVM VERSICHERUNG

Münsterblick mit fünf Sternen

Der 2012 eröffnete Wohnmobilstellplatz „Münsterblick“ ist schon lange kein Geheimtipp mehr. In ihrer Juniausgabe haben Leserinnen und Leser der Fachzeitschrift promobil den Wolframs-Eschenbacher Platz als Stellplatz des Monats beschrieben – und das nicht zum ersten Mal. Ein „Fünf-Sterne-Stellplatz zum Wohlfühlen“ sei das Areal, auf dem 24 Wohnmobile bequem Platz finden. Die „Abteile“ sind geräumig und durch Hecken und junge Bäume voneinander abgegrenzt. Der bunte Turm des Liebfrauenmünsters im Hintergrund, der dem Platz den Namen gegeben hat, ist trotz der schön in die Höhe gewachsenen Bäume und Sträucher gut zu sehen. Die Infrastruktur des Platzes wird ebenso gelobt wie die fußläufige Nähe zur Stadt bei gleichzeitiger Ruhe im Grünen. „Es hat sich toll entwickelt!“ freut sich Bürgermeister Michael Dörr. Im vergangenen Jahr habe es über 10.000 Übernachtungen gegeben auf diesem Platz, für den man sich nicht vorher anmelden muss. In diesem Jahr seien die Zahlen schon jetzt stark angestiegen. Schaut man sich auf dem idyllischen Gelände am Stadtrand hinter dem Friedhof um, bestätigt sich dies: Immer wieder kommen Wohnmobile langsam vorbeigefahren in der Hoffnung auf einen freien Platz mit Münsterblick. Viele sind schon mehrfach hiergewesen, ist zu hören. Das dürfte auch in Zukunft so bleiben.

Text und Foto: Susanne Hassen

Direktvermarktung
Abel
Fleisch & Wurst
vom heimischen Hof

Öffnungszeiten:
Freitag: 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag: 08.00 – 12.30 Uhr

Adelmannsdorf 11
91639 Wolframs-Eschenbach
Telefon: 09875 1531

Ihr Partner vor Ort für
Versicherungen und Vorsorge

Thomas Schuster
Bankkaufmann
Heinrich-von-Veldeke-Straße 5
91639 Wolframs-Eschenbach
Telefon 09875 1441
thomas.schuster@zuerich.de
ZURICH®

GDS
Sicherheitssysteme GmbH
Brandmeldetechnik
Einbruchmeldetechnik
ELA-Alarmierungstechnik
Türsicherungstechnik
Zertifizierte Datennetze
Videoüberwachungssysteme
Firmensitz
Hauptstraße 6
91639 Wolframs-Eschenbach
Tel: 09875 971143
Fax: 09875 94922
www.GDS-Sicherheitssysteme.de
info@GDS-Sicherheitssysteme.de

Erledigung der Fassaden-
und Innenmalerarbeiten
maler ascherl gmbh & co. kg
malerfachbetrieb
stefan ascherl
malermeister/techniker für gestaltung
ketteler str.3
91639 wolframs-eschenbach
09875/1577
maler.ascherl@t-online.de

Moderne Stadt mit viel Geschichte

Die Stadt Wolframs-Eschenbach (bis 1917 Eschenbach) hat ihre Ursprünge im 8. Jahrhundert n. Chr. Ab dem 13. Jahrhundert, das war auch die Zeit des Dichters und Minnesängers Wolframs von Eschenbach, herrschte der Deutsche Orden für 600 Jahre in der Stadt und baute sie zu einem starken Zentrum aus. Viele der heutigen Gebäude stammen aus dieser Zeit. Das Liebfrauenmünster, eine der ältesten Hallenkirchen in Deutschland, wurde auch im 13. Jahrhundert errichtet. Im Alten Rathaus aus dem 17. Jahrhundert befindet sich seit 1995 das Museum Wolfram von Eschenbach. Das heutige Bürger- und Rathaus befindet sich im ehemaligen Deutschordensschloss mit Zehntscheune und bildet auch architektonisch eine schöne Verbindung zwischen Mittelalter und Neuzeit. Die moderne kleine Stadt mit dem romantischen Ambiente hat derzeit 3189 Einwohner, die im Hauptort und den Ortsteilen Adelmannsdorf, Biederbach, Reutern, Sallmannshof, Bölleinsmühle, Utzenmühle, Selgenstadt, Waizendorf und Wöltendorf leben. Aktuelles Projekt ist zum einen ein neues Baugebiet. Die Nachfrage nach den 59 Plätzen ist laut Bürgermeister Michael Dörr sehr hoch. Ebenfalls neu ist die Baustelle am Steingrubenweg. Seit April sind dort Bagger, Kräne und jede Menge Handwerker dabei, eine weitere KiTa zu errichten. Insgesamt 7,5 Mio Euro kostet der Neubau, der die KiTa nebenan ergänzen soll. 4,9 Mio Euro fließen aus staatlichen Mitteln in das Projekt. Mit der benachbarten Schule sowie der Sporthalle mit Sportplätzen entsteht hier ein schönes Zentrum für Bildung und Kultur. Das inzwischen weit über die Stadt hinaus geschätzte Wolframs-Eschenbacher Neujahrskonzert zum Beispiel findet seit 2009 jährlich bzw. jetzt alle zwei Jahre in der Halle statt. Wer sich die Stadtgeschichte mit modernen Mitteln aneignen möchte, kann dies schon seit 2014 mit Hilfe von spannenden Lauschtouren tun. An neun Punkten in der Stadt sind QR-Codes angebracht, mit deren Hilfe auf Smartphone oder Tablet alte Zeiten lebendig werden. „Man muss immer wieder etwas Neues machen“, betont Micheal Dörr. Den Erfolg würde man sehen, etwa an der Zahl der Radwanderer oder Camper. „Die Altstadt prosperiert“ freut sich das Stadtoberhaupt und zeigt auf Häuser, die schön restauriert sind oder gerade hergerichtet werden, darunter das berühmte Gasthaus „Zur Traube“ oder eine ehemalige Bäckerei, die mit neuem Innenleben in diesen Wochen zu neuem Leben erweckt wird. Die lange Schlange von Stadtbesuchern und Einheimischen vor der neuen Eisdiele „Café Parzival“ am Marktplatz gibt dem Bürgermeister übrigens offensichtlich recht.

Text und Foto: Susanne Hassen

JEMAKO®
SIMPLY CLEAN.
Selbständiger JEMAKO Vertriebspartner
Wechsler
W-v-d-Vogelweide 6 • 91639 Wolframs-Eschenbach
Tel.: 09875/97 88 21 8
www.jemako-shop.com/wechsler

HAUSMANN
Elektroinstallation
Wolframs-Eschenbach
Tel.: 09875 / 266
Obere Vorstadt 1
Fax.: 09875/ 2 65
⇒ Installation ⇒ Beratung ⇒ Planung
⇒ Hausgeräte ⇒ Elektroheizung
⇒ Kundendienst ⇒ E-Check ⇒ Antennenbau

Ihre Fahrschule
Hochreuther
Unterricht: Wolframs-Eschenbach
Dienstag: 19:30 Uhr
Donnerstag: 19:30 Uhr
- Krafträder
- PKW
- LKW
- Busse
- Zugmaschinen
- Leichtkraft-Fahrzeuge

Praxis-Unterricht:
Die Termine für eure Fahrstunden vereinbart ihr bitte direkt mit eurem Fahrlehrer!

Anschrift:
Fahrschule Hochreuther
Dr.-Heinrich-Eidam-Platz 11
91710 Gunzenhausen
Tel.: +49 (0) 9831 8238
Fax: +49 (0) 9831 8224
Mobil: 0175/ 247 37 37

Neuendettelsauer Posaunenchöre die ältesten in Bayern

Gedenken der verstorbenen Musiker auf den Friedhöfen

NEUENDETTELSAU

Vor 155 Jahren wurde in Neuendettelsau der älteste Posaunenchor Bayerns gegründet. Dieses ungerade Jubiläum wollte Diakon Siegfried Huber, der zu den ältesten Mitgliedern der Neuendettelsauer Posaunenchöre gehörte und ein begnadeter Ausbilder junger Posaunenchorspieler war, mit der Zusammenkunft aller örtlichen Posaunenchöre gebührend feiern. Doch leider verstarb Huber am 12. November vergangenen Jahres im Alter von 84 Jahren. Demnach entschieden sich die Chorleiterin Margit Gebauer von St. Nikolai, Kantor Martin Peiffer von St. Laurentius und Friedrich Rohm von der Bläsergruppe „Fun Brass“, am Geburtstag von Bruder Huber, dem 17. Juli, zu einem musikalischen Gedenken aller verstorbenen Bläserinnen und Bläser auf die örtlichen Friedhöfe einzuladen. Zunächst traf man sich auf dem Friedhof der Diakoneo, wo Pfarrerin Karin Lefèvre der verstorbenen Bläserin Sr. Erika Schreiber (Waldhorn) und der Bläser Siegfried Huber (Trompete), Michael Bernreuther (Bariton), Heinz Seifert (Flügelhorn) und Philipp Güntzel (Trompete) in einem Gebet gedachte. Mehr als 20 Bläserinnen und Bläser hatten sich zu einem festlichen, musikalischen Gedenken eingefunden. Kantor Peiffer ging in seinen Worten auf die Gründung der Neuendettelsauer Posaunenchöre vor nunmehr 155 Jahre ein, dankte der verstorbenen Bläserin und den verstorbenen Bläsern für ihren Dienst am Instrument zur Ehre Gottes und zur Freude und Erbauung der Zuhörer. Zum Abschluss der musikalischen Gedenkstunde auf dem Diakoniefriedhof entschieden sich die Musikerinnen und Musiker, das Lieblingslied von Bruder Siegfried, „Auf, auf, mein Herz mit Freuden“, zu spielen, und eine Bläserkollegin legte auf den Gräbern der Verstorbenen ein Rose nieder. Ein weiteres Treffen fand auf dem Dorffriedhof statt, auf welchem Heinz Seifert beigesetzt ist. Ein Bläserkollege legte auf sein Grab eine Rose und gedachte im Beisein von Seiferts Tochter und eines Urenkels des verstorbenen Flügelhornbläsers. Auch auf dem Dorffriedhof hatte sich eine stattliche Anzahl von Zuhörern eingefunden, die den besinnlichen und ergreifenden Melodien und Liedern der Posaunenchöre lauschten. Im Jahr 1867, zwei Jahre nach der Gründung des Posaunenchores, schrieb der damals 57 Jahre alte Pfarrer Wilhelm Löhe: „An jedem Morgen der Abendmahlssonntage zur Feier der Consecration spielt der Chor den Vers >Gloria sei dir gesungen<. An jedem Sonntagabend, Schlag 21 Uhr, bläst der Chor an den vier Ecken des St.-Nikolai-Turms einen treffenden Choral. Bei jedem Leichenbegräbnis spielen die Bläser passende Lieder auf dem Weg.“ Schon Löhe wusste das Posaunenspiel bei Gottesdiensten zu schätzen. Festlicher Posaunenklang verleiht jeder kirchlichen Feier würdigen Rahmen.

Text + Fotos: Klemens Hoppe

Gedenken auf dem Diakoniefriedhof

Gedenken auf dem Dorffriedhof

Kochen alla Petra - nicht nur in Coronazeiten

SACHSEN b. A.

Kochen und Backen hat in Corona-Zeiten, so hört man, wieder Konjunktur. Petra Müller aus Sachsen bei Ansbach hat noch eins draufgesetzt: Die leidenschaftliche Köchin hat während der erzwungenen Pause ein paar Kochbücher geschrieben und auch gleich veröffentlicht. Da gibt es Vorspeisen oder Frühlingsmenüs, Meeresfrüchte oder Motivnudeln, aber auch „Leckeres zum Kaffee“ oder Petras „Süße Versuchungen“. Zu jedem Thema gibt es ein eigenes Heft mit jeweils 33 Rezepten und dem Foto des Ergebnisses. Denn Petra hat jedes einzelne Rezept für sich und ihre Familie höchstpersönlich gekocht. Oft hat sie Anregungen abgewandelt oder die Rezepte gleich selber kreiert. Das fotogene Anrichten der Ergebnisse gehörte deshalb schnell zum Genuss dazu. Dass es inzwischen 28 Hefte mit den leckersten Dingen geworden sind, lag allerdings nicht (nur) an Corona. Als vor fünf Jahren die vier inzwischen erwachsenen Kinder eines nach dem anderen auszogen, kam die Bitte an Mama, doch mal ihre Rezepte aufzuschreiben, „damit nichts verloren geht!“ So entstand 2015 das erste Heft mit 33 „Fleischgerichten alla Petra“, dem schnell weitere folgten. An die 1000 Ergebnisse der verschiedenen Koch- und zunehmend auch Backrezepte landeten so auf dem Müllerschen Mittagstisch, wo die Köstlichkeiten bei Familie und Freunden immer gute Abnehmer fanden. Eine der Töchter kocht nach eigenen Angaben inzwischen fast ausschließlich alla Mamma, sprich alla Petra. Und es geht weiter. Derzeit sind die 33 Sommermenüs in Arbeit, weitere Jahreszeitenhefte werden folgen. Und im Herbst finden endlich auch wieder Kochkurse statt, die Petra Müller an den Volkshochschulen in Neuendettelsau, Heilsbronn und Petersaurach gibt. Da könnte dann die neueste Idee zum Tragen kommen: Passende Rezepthefte zum Selberschreiben gehören inzwischen ebenfalls in die Kochbibliothek. Weitere Infos gibt es hier: https://autorinpetramueller.hpage.com/

Text + Foto: Susanne Hassen

Chorkultur wird die Corona-Pandemie überstehen

Es darf wieder gesungen werden, aber es sind spannende Tage für die Chöre in Franken und der Oberpfalz

PETERSAURACH / HERZOGENAURACH (Eig. Ber.) Die Chöre in Franken und der nördlichen Oberpfalz freuen sich, dass gemeinschaftliches Singen nun wieder möglich ist. Ein Hygienekonzept für die stufenweise Wiederaufnahme von Chorproben liegt den Chören und Ensembles seit einigen Tagen vor. Die Freude ist groß, doch die Unsicherheit bleibt. Es sind spannende Tage. „Weil ich nicht genau weiß, wie genau dies nun gelingen wird“, sagt Dr. Gerald Fink aus Herzogenaurach, der musikalische Leiter des Fränkischen Sängerbundes. „Mit Teilnehmern, die lange nicht mehr gemeinsam gesungen haben, mit meterweiten Abständen, mit kurzen Probeneinheiten, ohne ein Nahziel Konzert.“ Der Bundeschorleiter ist sich sicher, dass alle Aktiven mit großer Umsicht daran gehen, „dass es so gesund und frohgestimmt wie möglich zugehen kann“. Das erwartet auch der Präsident des Fränkischen Sängerbundes, Professor Friedhelm Brusniak, aus Würzburg: „Jede Chorsängerin und jeder Chorsänger hat gelernt, sorgsam und verantwortungsbewusst mit seiner Stimme umzugehen und auf seine eigene Gesundheit zu achten.“ In einer Singgemeinschaft sei die Rücksichtnahme untereinander Selbstverständlichkeit und Voraussetzung für eine überzeugende Teamleistung. Brusniak hatte sich gegenüber der Staatsregierung besonders für die kontrollierte Möglichkeit der Wiedereinführung von Proben eingesetzt. Beste Voraussetzungen also, dass das Chorsingen auch in Corona-Zeiten funktionieren kann. „Über viele Jahrhunderte ist die Chorkultur fester Bestandteil unserer Musikkultur und wird natürlich auch die Corona-Pandemie überstehen“, ist Friedhelm Brusniak optimistisch. Seit 22. Juni gilt die Erlaubnis, die Chorproben langsam wieder aufzunehmen. Zentral in dem Hygienekonzept ist die Bemerkung, dass die Teilnahme an Proben und Zusammenkünften freiwillig sein muss. Keiner soll ein Risiko eingehen, das er nicht tragen möchte. Und so wird sich die Situation von Ort zu Ort anders darstellen – viele Chöre werden den ersten Schritt gehen, manche vielleicht vorerst weiter auf Proben verzichten. *Textquelle + Foto: FSB*

Petersauracher Insekten im Kurzfilm „Blütenträume“ zu bewundern

PETERSAURACH (Eig. Ber.) Ursula Schmidt, Beisitzerin der Ortsgruppe Petersaurach des BUND Naturschutz, filmte die Flugkünstler in ihrem Garten in Zeitlupe und Wolfgang Horlacher, der die Internetseite der BN-Kreisgruppe Ansbach betreut, fasste die Einzelsequenzen zu einem 6 1/2-minütigen YouTube-Video zusammen. Es sind Hummeln und Bienen zu sehen, die sich zu mehreren in einer offenen Mohnblüte tummeln, eine „Artisten-Biene“, die lässig mit einem Bein an einer weißen Blume baumelt und eine Hummel, die in Blütenstaub getaucht startet. Auch kann man zwei Bienen beobachten, die eine Drohne (männliche Biene) gegen enormen Wiederstand aus dem Stock werfen. Warum sie dies machen, können Interessierte beim örtlichen Imker erfahren. Den Bestäubern beim Nektar saugen und Blütenstaub sammeln zuzugucken, ist eine wahre Freude, die Farbintensität der unterschiedlichen Pflanzen ein Genuss für die Augen. Und hier ist der Kurzfilm zu finden: https://ansbach.bund-naturschutz.de/ortsgruppen/og-petersaurach.html#c131173

Foto: Ursula Schmidt

Goldene Hochzeit 2020

SACHSEN b. Ansbach (Eig. Ber.) Vor genau 50 Jahren, am 17.07.1970 haben Grete und Robert Hausch, wohnhaft in Sachsen b.A., in ihrer Heimatstadt Heilsbronn standesamtlich geheiratet. Die Trauung vollzog Bürgermeister Karl Waßner. Die kirchliche Hochzeit folgte zwei Tage danach. Sie wurde vom damaligen Pfarrer Theodor Schmidt – der die Brautleute auch taufte und konfirmierte - im Heilsbronner Münster gehalten. Die Braut war 19 und der Bräutigam 26 Jahre alt. Durch einen Zufall, nämlich als es im Ort einen Brand gab und die Feuerwehr mit Sirene anrückte, lernten sich Grete Kittler und Robert Hausch kennen. Aus einer Verabredung wurden inzwischen 50 Ehejahre. Grete machte eine Ausbildung zur Industriekauffrau in der damals florierenden Heilsbronner Kunststofffabrik Plastopack und arbeitete später 25 Jahre im RPZ Heilsbronn in der Lehrerfortbildung der evang. Kirche. Ihr Ehemann Robert hatte in der Fa. J. Kempf KG in Ansbach die Lehre zum Radio- und FS-Techniker absolviert und legte später die Meisterprüfung ab. Fast 24 Jahre war er als Meister bei Temic/Continental in Nürnberg beschäftigt. Ein Sohn und eine Tochter machten das Glück vollkommen. Im Jahr 1986 folgte der Umzug nach Sachsen, wo das Ehepaar auch heute noch den Ruhestand genießt. Alle zwei Wochen freuen sie sich auf die Habewind News „Unsere Fränkische Heimat“.

Foto: Grete und Robert Hausch

Über die Landkreisgrenzen hinaus bekannt: Zuschauer sogar aus Österreich, der Schweiz und Amerika

Band „Blechsaidngwedscher“ bedankt sich

ROHR (Eig. Ber.)
Aus einer Schnapsidee wurde eine riesen Gaudi und jeder konnte uns live am 5. Juli auf YouTube beim Livestream-Frühschoppen-Konzert mitverfolgen. Wir hatten es satt, nicht mehr für euch auf Kärwas, Geburtstagen, Junggesellenabschieden und Vereinsfesten spielen zu können. Da kam uns die Idee: wenn das andere schaffen mit diesem Livestream, dann können wir das auch, lang genug spielen wir schließlich schon zusammen. Somit war der Grundstein gelegt und wir wussten auch gleich an wen wir uns wenden mussten: natürlich an die Videoproduktionsfirma Grasser Production. Wir erstellten gemeinsam ein Konzept, suchten ein passendes Datum heraus, planten das Bühnenbild und somit stand unserem Frühschoppen-Livestream nichts mehr im Wege. Leider kostet so eine Videoproduktion einiges an Geld und beinhaltet eine große Anzahl an Technik und Beteiligten. Wenn man es richtig machen will, benötigt man teures Equipment, darunter fallen beispielsweise mehrere High-Definition-Kameras, eine Regie mit Videoproduktion, ein Bühnen-Setup verschiedener Lampen und Traversen sowie anständige Werbung für das ganze Spektakel. Natürlich musste auch ein professionelles Mischpult mit Tontechniker her, um das Ganze perfekt klingen zu lassen – all das stellte eine größere Summe an Kosten dar. Die passenden Sponsoren waren hierfür allerdings schnell gefunden, denn wir blieben bei uns in der Region, unserer Heimat – denn da kennt und liebt man unsere Musik. Unser Livestream-Konzert auf YouTube war so gut besucht, dass wir es selbst nicht glauben konnten. Wir dachten, es würden wohl zwischen 20 und 60 aktive Zuschauer live um 10:30 Uhr zuschalten, doch als wir die ersten Minuten spielten, waren es schon mehr als 260 Teilnehmer. Wir wussten aber auch, dass uns weit mehr als diese 260 Zuschauer sehen würden, denn es waren viele Freunde und Familien zwischen vier und 10 Personen, die zum Frühschoppen zusammen saßen und uns verfolgten. Unser Stream erreichte sogar Menschen in Österreich, der Schweiz und Amerika, anscheinend sind wir doch bekannter als bisher angenommen. Wir möchten uns noch einmal herzlichst bei unseren Zuschauern bedanken, die mit uns diesen Vormittag zu etwas Besonderem gemacht haben und wir hoffen, euch hiermit ein schönes Fest beschert zu haben – ein kleines Schmankerl zum alltäglichen Corona-Zustand. Natürlich möchten wir uns auch noch einmal ganz herzlich bei unseren Sponsoren und dem gesamten Team bedanken, die all das erst möglich gemacht haben. Zu nennen seien hierbei Grasser Production, Dorfläden Gustenfelden, Obstbau Winkler, Winkler Mühle, Metzger Rosskopf, Milch- und Geflügelhof Wagner, Kälte-Klima Winkler, Hechtelshof, Spalter Bier, die Gemeinde Rohr, Habewind, Burczyk Rene (zuleise.com) und Philipp Treiber (FOH). Als Anerkennung und Dank lassen wir unser Livestream-Konzert auf unserem YouTube-Kanal online, so dass es jederzeit noch einmal gesehen werden kann.

Eure Blechsaidngwedscher Michl, Fabian und Adrian

Schrott- und Metallankauf
Kfz-Gebrauchtteileverkauf
Altautoverwertung
40 Jahre EGER
Autoverwertung & Entsorgung
www.kfz-teile EGER .de 09872 - 954833
Gutenbergstr. 22 - 24
91560 Heilsbronn

▪ zukunftsorientiert
▪ preisgünstig
▪ wertbeständig
▪ energieeffizient
exakt Wohnbau GmbH
seit über 40 Jahren IHR Partner am Bau
Beratung - Planung und Bauausführung alles aus einer Hand
90599 Dietenhofen
Tel. 09824 / 733
www.exakt-wohnbau.de
▪ zuverlässig
▪ termingerecht
▪ individuell
▪ fachkompetent
▪ hochwertig

Buchen Sie jetzt Ihren Urlaub mit unseren Wohnmobilen!

FEYL AUTOMOBILE
Heilsbronn · 09872 / 9721-14
Jens Kucharski - Ihr Fachberater

Charmante Zugänge für Ihr Haus - Haustüren aus Holz
ARLT
Birkenhofstraße 14
91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874-68 93-0
www.arlt-fensterbau.de

Steinbildhauerkurs im Burghof der Feste Lichtenau

LICHTENAU (Eig. Ber.)
Leere Kinosäle, geschlossene Theater und Galerien, abgesagte Konzerte und Workshops – das Coronavirus beeinflusst das kulturelle Leben in 2020 massiv. Trotzdem entschlossen sich die Verantwortlichen nach Rücksprache mit der Gemeinde Lichtenau den Steinbildhauerkurs im Burghof auch in diesem Jahr vom 6. bis 10. Juli durchzuführen. Abstand steht ja hier sehr ausreichend zur Verfügung. Die angemeldeten Teilnehmer/innen wollten sich unbedingt wieder „mit den rohen Sandsteinblöcken unterhalten“, denn im „Dialog mit dem Stein“ entstehen Kunstwerke. Die inneren Bilder und Vorstellungen sind Ausgangs- und Anhaltspunkt. Durch das Hauen und Formen am Stein transportieren die Schaffenden Stück für Stück ihrer Imagination in die äußere Wirklichkeit, so dass am Ende des Kurses eine Vielfalt von Gestalten entstanden sind. Der Bildhauer und Künstler Kurt Grimm, der den Kurs auch in diesem Jahr wieder leitete, versteht sich hierbei gewissermaßen als Dolmetscher zwischen dem Material und den kreativen Menschen, indem er nur unterstützend tätig ist und jedem seinen eigenen Weg zu seinem Kunstwerk finden hilft. Coronabedingt war heuer einiges anders als in den vergangenen Jahren. So galt es Abstände einzuhalten und auf das Hygienekonzept zu achten. Es gab keine gemeinsamen Essenspausen, und die Vernissage am Freitag musste auch ausfallen. Einige Besucher trauten sich dennoch, den Schaffenden - mit gebotenem Abstand - beim Arbeiten über die Schulter zu schauen - unter Ihnen auch unser neuer Bürgermeister, Markus Nehmer, der es sich nicht nehme("r")n ließ, am Montag und am Freitag vorbeizuschauen und sich ausgiebig informieren zu lassen. In 2021 hoffen Alle, die Veranstaltung wieder in der altgewohnten Form der vergangenen Jahre genießen zu können und für 2023 fiebern der Künstler Kurt Grimm, alle Hobbykünstler/innen und die Veranstalter einer besonderen Veranstaltung entgegen, die dann hoffentlich mit gebührendem Pomp gefeiert werden kann: 20 Jahre Steinbildhauerei im Burghof in Lichtenau.

Text + Fotos: Wolfgang Müller

STELLENANZEIGE

Das Studienheim Windsbacher Knabenchor sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Hauswirtschaftshilfe (35 WoStd)

Im wöchentlichen Wechsel von Früh– und Nachmittagsdienst machen Sie den Service im Speisesaal, helfen bei der Essenszubereitung in der Küche und beim Spüldienst und übernehmen anfallende Reinigungsarbeiten nach Anweisung. Führungszeugnis erforderlich, Eingruppierung nach TV-L. Auskünfte unter (09871)708 164.

Ihre Bewerbung richten Sie zeitnah an:
Studienheim Windsbacher Knabenchor
Frau Sarah Meyer, Heinrich-Brandt-Str. 18, 91575 Windsbach.

WINDSBACHER KNABENCHOR
Die Windsbacher. Mehr als Musik

Elektro · Solarstrom
ROTH
+ Elektrofachgeschäft
immer gut beraten sein!
Gewerbering 7a, 91564 Neuendettelsau
www.solarstrom-roth.de
Tel.: 09874-50450-0
Öffnungszeiten: Mo - Fr: 13.00 - 17.00 Uhr

Transport und Forsttechnik Willer
• Baumfällung / Holzeinschlag
• Problemfällung/ Hochentastung
• Holzrückung
• Brennholzverkauf
• Landwirtschaftliche Transporte
• sämtliche Erdarbeiten, Abbruch
• gewerbliche und landwirtschaftliche Transporte
...und vieles mehr
Rückersdorf 9 · 91586 Lichtenau · Handy: 0174 3905261

Kommen Sie vorbei und nutzen Sie unser
Dankeschön von 10%
auf Ihren Kosmetikeinkauf

DAS GEHEIMNIS DER NATÜRLICHEN SCHÖNHEIT
Schönheitspflege auf sehr natürliche Art, die höchsten Ansprüchen gerecht wird. Für jeden Hauttyp und jedes Alter.

Gratis Schminken vom 01.-15.08.20
Dienstag bis Freitag möglich bitte reservieren Sie sich rechtzeitig einen Termin

Reformhaus in der Passage
Heilsbronner Straße 4
91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874/6 68 01 · Fax: 09874/6 68 02
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr, Sa. 9.00 - 12.30 Uhr
die Passage Neuendettelsau
Reformhaus

pro Person nur ein Gutschein einlösbar

DADO SENS DERMACOSMETICS
ANNEMARIE BÖRLIND NATURAL BEAUTY
ARYA LAYA Naturkosmetik aus Heidelberg
Dr. Hauschka
WELEDA

IHR FRÄNKISCHES Sommerwetter HOROSKOP

Die Sternla empfehlen etz a Runde Yoga ohne Maske – denn bei drückender Schwüle wern Sie gern amol grandich…

21. März - 20. April

21. April - 20. Mai

Regenradar Pluto is etz Ihr bester Freund, denn Schäden von so am Saugwitter rund ums Haus genga gar net!

Ferienzeit – Gwitterzeit. A gscheiter Regen stört Sie aber net, Merkur bringt eh viel Home-Office-Arbeit vorbei…!

21. Mai - 21. Juni

22. Juni - 22. Juli

Mars macht Sie etz mobil - ob a richtige Sauhitz oder Bauernregen, Sie renna trotzdem rum wie ogstochen!

23. Juli - 23. Aug.

Lieber gscheit schwitzen als arch bibbern is Ihr Devise. Bloß beim Gwitter mutiert a Löwe zum Hasen…

24. Aug. - 23. Sept.

Venus hat an Schirm für Sie dabei, denn Regen moch goud sei für die Natur – aber gwieß net für Ihr Frisur!

24. Sept. - 23. Okt.

Unberechenbares Gschmarri-Wetter passt net in Ihrn durchgeplanten Alltag. Da werns gern a bisserla hektisch…

24. Okt. - 22. Nov.

Lauschig warme Sommerabende gehören zum romantischen Skorpion wie die Sunna zum Sommer. Behauptet zumindest Jupiter…

23. Nov. - 21. Dez.

Riesige Hagelbatzn oder a fetzn Sturm – Natur-spektakel finden Sie einfach schee. Merkur, der alte Forscher, hängt über Ihna…

22. Dez. - 20. Jan.

Mischmasch-Wetter und Freibad mit Online-Ticket sinn nix für Sie. Venus rät: A Bierla aufm Bänkla am Dorfweiher…

21. Jan. - 19. Febr.

Nix wie ab zum Tagesausflug an See, aufm Trocknen hocken die Wassermännla halt goar net gern…

20. Februar - 20. März

Sie brauchn bloß genug Wärm fürs Baden. Ob Freibad oder Baggersee – die Fischla zieht's halt zum Nass…

KLEIN-ANZEIGEN

Rasenschnitt, Heckenschnitt und Gartenpflege, Alles aus einer Hand, Info unter www.mw-rentaman.de, Firma M.W. Rent a man e.K., Manfred Winkler Tel.: 09872-9570965, Handy 0160-96073065

Autopflege Dietrich, Lackpflege, Flugrostentfernung, Lackschäden, Lackversiegelung, Innenreinigung, Reifenmontage und Verkauf, Tel.: 09874-1718 od. 0177-4349060

Gold-Ankauf, Schmuck, Uhren, Batteriewechsel, Reparaturen, Anfertigungen, Umarbeitungen zu besonders kundenfreundlichen Preisen, Schmuckdesign Hans Hertel - in der Passage Neuendettelsau, Tel.: 09874-66998

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160, www.wm-aw.de, Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Eckbänke, Sofas, Stühle, u.v.m. aufpolstern und neu beziehen, Fa. Stünzendörfer, Windsbach, Tel.: 09871-6559217

Garagen- u. Stellplätze zu verm., Innenstadt Windsbach, einzeln verschließbar, mit Strom u. Licht. Garage 75,- €, gr. Garage 85,- €, Stellplatz 25,-€. Tel.: 0151/15528626.

Uhrmacher Kalden, Uhrreparaturen, Batteriewechsel sofort, große Auswahl an Uhrbändern. Ankauf alter Uhren. Petersaurach, Finkenstraße 1, Tel.: 09872 -9699004

AS-Allmäher T21 (Hochgras), voll funktionsfähig, regelmäßig gepflegt, neues Messer für 300,-€ VB zu verkaufen, Tel.: 09874-1224

Lety`s mobile Fusspflege, Studio oder Mobil Kosmetikbehandlung, Massage, Tel.: 0160 6332747, Mo. - Sa. 08-19Uhr

Obstbaumversteigerung in Windsbach am 7. August

Der Obst- und Gartenbauverein Windsbach lädt zum Ersteigern verschiedener Sorten von Äpfel- und Birnenbäumen ein, die dann im Herbst selbst abzuernten sind. Ort: Große Streuobstwiese in der Mitteleschenbacher Straße am Freitag, 7. August um 17:00 Uhr. Am Freitag, den 25. September wird die mobile Obstpresse an der Stadthalle Station machen. Es besteht die Möglichkeit das Obst zu Direktsaft verarbeiten zu lassen. Sie erhalten den Saft aus ihren angelieferten Früchten. Anmeldung dafür erforderlich bei E. Glückselig, Tel. 09871-65966. Über rege Anteilnahme würden wir uns sehr freuen. An diesen Aktionen können auch Nichtmitglieder teilnehmen!

Sattlerei und Polsterei, Natur- Farben-Handel, Aufpolstern und neu beziehen von Sofas, Stühlen, Eckbänken, Roller- und Motorradsitzen sowie Oldtimer Innenausstattung, Sonnenschutz. N. Sepp, Tel.: 09872-957826, Handy: 0174-3048892

Renovierungsarbeiten u. Trockenbau, Montagearbeiten u. Fliesen, Verlegung u. vieles mehr, alles aus einer Hand. Info unter: www.mw-rentaman.de, Firma M. W. Rent a man e.K. Manfred Winkler Tel.: 09872-9570965, Handy 0160-96073065

VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 2. August
Führung durch das Münster Heilsbronn um 13:30 Uhr mit Treffpunkt am Münster.

Montag, 3. August
Beratungstag der Aktivsenioren in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung des Landkreises Ansbach für Existenzgründer und Unternehmer von 13:30 bis 15:45 Uhr im Landratsamt Ansbach. Bitte vereinbaren Sie einen Beratungstermin unter Tel. 0981/468-1051.

Donnerstag, 6. August
Geistliche Musik im Münster Heilsbronn – Musik aus vier Jahrhunderten mit Silke Aichhorn an der Harfe um 19:00 Uhr. Eintritt frei, Spenden erbeten. Info: www.heilsbronn-evangelisch.de/geistliche-musik. Anmeldung unter Tel. 09872-1297 oder pfarramt.heilsbronn@elkb.de.
Führung durch das Münster Heilsbronn um 20:15 Uhr mit Treffpunkt am Münster.

Donnerstag, 13. August
Geistliche Musik im Münster Heilsbronn – Orgelkonzert mit Natalia Uzhvi aus Hamburg um 19:00 Uhr. Eintritt frei, Spenden erbeten. Info: www.heilsbronn-evangelisch.de/geistliche-musik. Anmeldung unter Tel. 09872-1297 oder pfarramt.heilsbronn@elkb.de.
Führung durch das Münster Heilsbronn um 20:15 Uhr mit Treffpunkt am Münster.

STELLENANZEIGEN

Die Gemeinde Neuendettelsau sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für eine **neu geschaffene Stelle (Vollzeit/ unbefristet)** eine

Stellvertretung der Bauamtsleitung (m/w/d)

Ihr Profil
Verwaltungsfachangestellter mit Fachprüfung II (AL II / BL II), Beamter 3. Qualifikationsebene oder gleichwertiger Abschluss; Grundkenntnisse im Bau- und Vergaberecht; sehr gute EDV-Kenntnisse

Unser Angebot
Anspruchsvolle Tätigkeit (Koordination des Bauamts in Vertretung, Bauleitplanung, Vollzug des Bay. Straßen- und Wegegesetzes, Begleitung von Bau-Projekten, etc.); Flexible Arbeitszeiten; Bezahlung nach TVöD-VKA bis EG 10 möglich; LOB; Betriebliches Gesundheitsmanagement

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 16.08.2020 an:

Gemeinde Neuendettelsau
Johann-Flierl-Str. 19, 91564 Neuendettelsau
oder per E-Mail an
personalverwaltung@neuendettelsau.eu

Für Fragen steht Ihnen Herr Grün gerne zur Verfügung: 09874/502-12 oder *stefan.gruen@neuendettelsau.eu.*
Ausführliche Informationen zur Stelle auf interamt.de

Wir suchen

Zimmermädchen/ Reinigungskraft/Küchenhilfe

(w/m/d)

für unsere Hotelzimmer sowie Räumlichkeiten.
Gerne lernen wir dich auch an.

Teilzeit oder auch als Minijob möglich.

LANDGASTHOF KRUG seit 1906

landgasthof-krug.de
Fichtenweg 1, 91189 Dechendorf
Telefon 09876 9595

Robert SCHEUERLEIN Malermeister

MALER FACH BETRIEB FARBE GESTALTUNG BAUTENSCHUTZ ... mit Brief und Siegel

Malerarbeiten sämtlicher Art:

- Fassadengestaltung
- Vollwärmeschutz
- eigene Gerüststellung
- Trockenbau

Wir suchen ab sofort einen MALERGESELLEN (m/w/d) und einen AUSZUBILDENDEN (m/w/d) ab September 2020.

Wolfr.-Eschenbacher Str. 1 - 91575 Windsbach
Tel. 09871 1698 - E-Mail: maler-scheuerlein@gmx.de

Produktionsmitarbeiter (m/w/d)

Vollzeit | Neuendettelsau

Wir machen die Landwirtschaft effizienter und helfen wertvolle Ressourcen einzusparen – unser Carbon Footprint ist nahe Null! Deshalb wachsen wir kontinuierlich und verstärken unser Team im Produktionsbetrieb Senso Additive GmbH.

Was Sie von uns erwarten können

Wir bieten Ihnen einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit hochgradig automatisierten Produktionsprozessen und ein motivierendes Arbeitsklima in einem familiären Team mit übertariflicher Bezahlung.

Das sollten Sie mitbringen

- Staplerführerschein
- Technisches Verständnis
- Bereitschaft zum Schicht-Betrieb
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Selbstständiges und strukturiertes Arbeiten
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein

Das trifft auf Sie zu? Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per Post oder Mail an Sonja Blumenstock, s.blumenstock@senso-additive.com, 0177 504 828 5. Wir freuen uns darauf Sie kennenzulernen.

senso additive

Senso Additive GmbH | Fürschlag 1
91564 Neuendettelsau | www.senso-additive.com

Zur Verstärkung suchen wir **ab sofort**

Maurer (m/w/d)
Maurermeister (m/w/d)
Auszubildende/r 2020

BAUUNTERNEHMEN KLEEMANN

Ihre Qualifikation:

- abgeschlossene Berufsausbildung
- selbstständige und strukturierte Arbeitsweise

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz im familiären Umfeld und guten Betriebsklima.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bauunternehmen Kleemann
Weglehnerstr. 23 info@kleemann-bau.de
91732 Merkendorf 0151 58768577
www.kleemann-bauunternehmen.de

MITARBEITER GESUCHT

Lust auf Veränderung ?

Wir suchen Verstärkung für den Bereich Trockenbau und freuen uns auf deinen Anruf!

Was erwartet dich:

- Abwechslungsreiche Tätigkeit
- unbefristeter Vollzeitjob
- 4 Tage Woche bei 39 h
- 30 Tage Urlaub
- jährliche Sonderzahlung

Was erwarten wir:

- Berufserfahrung
- PKW Führerschein

ELEKTRO BRÜCKNER + TROCKENBAU

Am Wasen 12 91580 Petersaurach www.elektromeister-trockenbau.de
Mobil: 0151-14 64 93 94 Tel.: 09872-365 72 11

Anzeigen- und Redaktionsschluss

Ausgabe **363** erscheint am Samstag, **15.08.2020**
Anzeigenschluss: **MITTWOCH !!!** 10 Uhr, **05.08.2020**

Ausgabe **364** erscheint am Samstag, **29.08.2020**
Anzeigenschluss: **MITTWOCH !!!** 10 Uhr, **19.08.2020**

Anzeigenannahme: Firma HABEWIND
Friedrich-Bauer-Straße 6a · 91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874-689 683
www.habewind.de • E-Mail: anzeigen@habewind.de

Impressum

Werbung aus einer Hand! HABEWIND www.habewind.de

Herausgeber
Werbeagentur Habewind
Peter Haberzettl
Friedrich-Bauer-Str. 6a
91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874/689 683
E-Mail: info@habewind.de
Internet: habewind.de

Auflage: 23.500 Exemplare

Kostenlose Verteilung in allen Haushalten von Abenberg, Bruckberg, Dietenhofen, Heilsbronn, Merkendorf, Mitteleschenbach, Neuendettelsau, Rohr, Petersaurach, Windsbach, Wolframs-Eschenbach, Lichtenau, Sachsen und in allen dazugehörigen Ortsteilen

Druck: hofmann infocom GmbH, Emmericher Straße 10, 90411 Nürnberg

Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Gezeichnete Artikel stellen die Meinung des Verfassers und nicht der Redaktion dar. Die gesamte Zeitung, einschließlich ihrer Teile ist urheberrechtlich geschützt. Darunter fallen auch alle Anzeigen, deren Gestaltung vom Verlag übernommen wurde. Jede Verwertung ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden. Für den Inhalt der Anzeigen ist der Auftraggeber verantwortlich.

UNSERE FRÄNKISCHE HEIMAT
HABEWIND NEWS

PLATZIEREN SIE IHRE WERBE–/STELLENANZEIGE IN UNSERER FRÄNKISCHEN HEIMAT HABEWIND–NEWS

Auflage: 23.500

KOSTENLOSE VERTEILUNG IN ALLEN ERREICHBAREN HAUSHALTEN UNSERER KARTE UND DEN JEWEILIGEN ORTSTEILEN

Erscheinen: 14-täglich

KOSTENLOSE ANZEIGENGESTALTUNG FÜR UNSERE ZEITUNG

ALLE FORMULARE, PREISE UND ERSCHEINUNGSDATEN FINDEN SIE AUF UNSERER HOMEPAGE...

...ODER RUFEN SIE UNS AN, WIR HELFEN GERNE WEITER!

Werbung aus einer Hand!

HABE WIND

ANZEIGENANNAHME
Friedrich-Bauer-Str. 6a
91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874-689 683
Email: anzeigen@habewind.de

HABEWIND.DE

20%
auf bereits reduzierte Artikel!

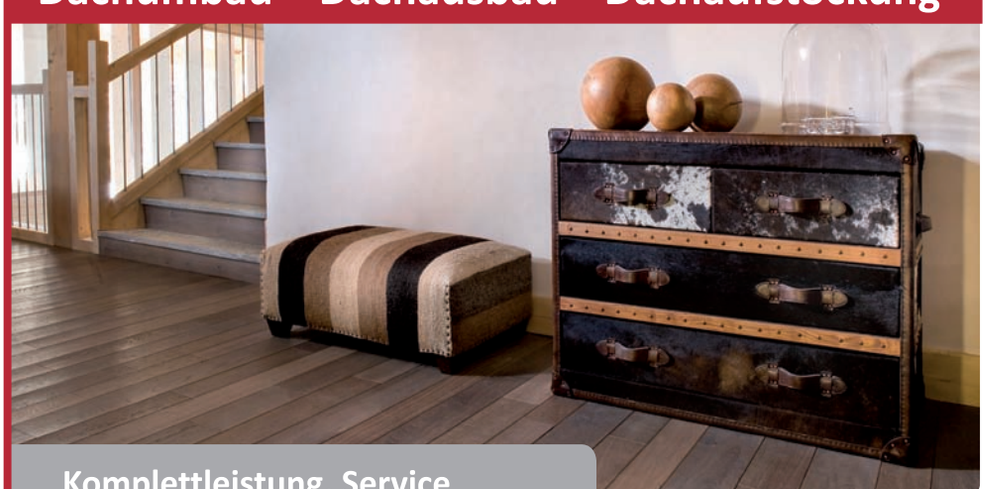
rühl OHG
WINDSBACH
NEUENDETTELSAU

Öffnungszeiten:
Windsbach
Mo-Fr 9.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 13.00 Uhr
Neuendettelsau
Mo-Fr 9.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 12.30 Uhr

www.moderuehl.de

Dachumbau • Dachausbau • Dachaufstockung

DachKomplett
Ideen öffnen Räume



Arbeiten auf höchstem Niveau

Freiraum für Inspiration und Kreativität

Komplettleistung, Service und Qualität aus Meisterhand!

Schaffen Sie sich den idealen Ort, an dem Sie ungestört und effizient arbeiten oder kreativ tätig sein können. Lassen Sie das ruhige Arbeitszimmer, den atmosphärischen Wohlfühlraum, das trendige Jugendzimmer oder das geräumige Musikzimmer Realität werden.

Lassen Sie sich beraten!

kleinöder
ZIMMEREI
HOLZBAU

60 Jahre

Moosbach 2
91575 Windsbach

Tel. 09871 - 3 17
Fax 09871 - 79 22

www.kleinoeder.de